Silber-Minen mit Hebel

Einige Marktexperten sehen für Silber eine stärkere Kurssteigerung bevor wie für Gold. Das sollte auch die Kurse der Unternehmen mit Silber-Projekten wie MAG Silver und Endeavour Silver anheizen.

MAG Silver (ISIN: CA55903Q1046 - http://www.commodity-tv.net/c/mid,34914,Precious Metal Summit 2015 Zurich/?v=294959) entwickeln in einem Joint Venture im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas die hochgradigen Valdecañas und Juanicipio Silbervenen. Ein Untertageabbau ist dabei geplant. Vom Projekt besitzt MAG Silver 44 Prozent Anteil und Fresnillo 56 Prozent Anteil. Zusätzlich unternimmt MAG Exploration und besitzt zu 100 Prozent das Cinco de Mayo-Silberprojekt im Bundesstaat Chihuahua. Der kanadische Broker BMO Capital Markets geht davon aus, dass MAG eine erste Produktion im Verlauf des Jahres 2018 bei niedrigen Abbaukosten ausweisen sollte.

Endeavour Silver (ISIN: CA29258Y1034 - http://www.commodity-tv.net/c/mid,1323,Interviews/?v=295705) besitzt drei produzierende Silber-Gold-Minen in Mexiko und exploriert bereits die neue Konzession Terronera. In 2015 konnten 11,4 Millionen Unzen Silber beziehungsweise Silberäquivalent gefördert werden. Weiteres Wachstum und weitere Erschließungsprojekte stehen im Focus von Endeavour, so CEO Bradford Cooke.

Steigt der Silberpreis, dann steigen die Aktienkurse der Silber-Unternehmen überproportional. Und dass der Silberpreis steigen sollte, leitet sich aus den Marktgegebenheiten ab. So dürfte nach einem Angebotsdefizit im vergangenen Jahr auch 2016 der Markt unterversorgt sein. Doch die Silber-Lager gehen langsam aber sicher zur Neige. Ein Anstieg des Preises scheint daher nur eine Frage der Zeit. Denn die Nachfrage dürfte aus der Industrie weiter steigen und auch die Investmentseite scheint erstarkt. Darauf weisen zumindest die Verkaufszahlen von Silbermünzen in den USA hin.

Und welchen Hebel Silber-Aktien gegenüber dem Silberpreis haben, errechneten die Analysten des kanadischen Investmenthauses BMO Capital Markets. Bei MAG Silver zum Beispiel beträgt der Net Present Value (NPV), also der abgezinste Wert der zukünftigen Gewinne, bei einem Silberpreis von 14,15 US-Dollar je Unze gerade einmal 98 US-Cent je Aktie. Bei Endeavour Silver sind es 0,39 US-Dollar je Aktie. Steigt der Silberpreis aber nur auf 17 US-Dollar je Unze so wäre der NPV einer MAG Silver-Aktie 2,98 US-Dollar und der NPV einer Endeavour Silver-Aktie 1,74 US-Dollar. Das sind immerhin Steigerungen um 204 Prozent beziehungsweise 336 Prozent. Und das obwohl der Silberpreis nur um 20 Prozent zugelegt hätte. Silberaktien scheinen daher als eine gute langfristige Anlage für Investoren, die an den Silberpreis glauben.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen.

Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: http://www.resourcecapital.ch/de/disclaimer_agb.html